

Vorwort	4
 Kompetenzbereich Lesen	5
● 1. Anzeigetafel – Willkommen im Kölner Zoo	6
● 2. Rezept – Heute backen wir leckere Muffins!	9
● 3. Programmheft – Ein Erlebniswochenende im Sauerland	12
● 4. Fabel – Wie das Känguru seinen Beutel bekam	16
● 5. Sachtext – Das Eichhörnchen	20
 Kompetenzbereich Zuhören	23
● 1. Grüße aus Italien	24
● 2. Mit Gute-Nacht-Geschichten fing alles an	27
● 3. Der kleine Wassermann – Otfried Preußler	30
● 4. Igel Max auf Reisen	33
● 5. Lies-Mal-Bild	36
 Kompetenzbereich Orthografie	38
● 1. Mitlautverdopplung	39
● 2. Langer und kurzer Selbstlaut	42
● 3. Endungen und Ableitungen	43
● 4. Satzarten	44
● 5. Alphabet	45
● 6. Wortarten	46
● 7. Richtig schreiben	47
● 8. Fehlersätze	48
 Kompetenzbereich Sprache und Sprachgebrauch	50
● 1. Hurra – der Zirkus ist da	51
● 2. Der Eisbär	55
● 3. Zungenbrecher	58
● 4. Der Mann auf dem Mond	61

Im zweiten Halbjahr werden in den dritten Klassen aller allgemeinbildenden Schulen und Klassen in Deutschland Vergleichsarbeiten (VERA 3) geschrieben. Mit den Vergleichsarbeiten in Form von Tests wird untersucht, welche Kompetenzen die Schüler¹ zu einem bestimmten Zeitpunkt erreicht haben.

Mit den Testaufgaben werden die in der Grundschulzeit erworbenen Kompetenzen geprüft. Im Fach Deutsch stehen jeweils zwei der vier Leitideen auf dem Prüfstand:

- Lesen
- Zuhören
- Orthografie
- Sprache und Sprachgebrauch

In der Praxis wird der Test kontrovers diskutiert. In der Diskussion stehen der verschärfte Leistungsdruck, der dadurch bei einigen Kindern erzeugt wird, sowie die ungewohnten Testbedingungen. Zudem werden die verschiedenen Kompetenzen in teilweise unbekannten Übungsformaten abgefragt, was eine besondere Herausforderung für die Schüler darstellt.

Die Durchführungsbestimmungen schließen Hilfestellungen und Tipps aus.

Das Material „Gut vorbereitet auf VERA Deutsch“ eignet sich sehr gut für den Einsatz im Unterricht. Sie erhalten Unterstützungsmaterial zur Nutzung für unterrichtliche Zwecke, das bekannte und unbekannte Formate umfasst. Die Übungen machen Ihre Schüler in testfreien Situationen mit den VERA-Aufgabenformaten vertraut. Die Kinder bearbeiten sie im eigenen Arbeitstempo ohne Leistungsmessung und -druck. Somit reagieren sie in der Prüfungssituation der Vergleichsarbeiten ruhiger und gelassener auf die nun schon bekannten Aufgabenformate. Für Kinder mit Prüfungsängsten ist eine solche Vorbereitung im regulären Unterricht eine sinnvolle Hilfestellung, um den Vergleichsarbeiten gelassener entgegenblicken zu können.

¹ Wir sprechen hier wegen der besseren Lesbarkeit von Schülern bzw. Lehrern in der verallgemeinerten Form. Selbstverständlich sind auch alle Schülerinnen und Lehrerinnen gemeint.

Das erste Kapitel beschäftigt sich mit dem Kompetenzbereich Lesen.

Sie finden auf den folgenden Seiten verschiedene Textsorten. Teilweise handelt es sich um diskontinuierliche Texte. Die Kinder müssen sich beim Lesen erst einmal einen Überblick verschaffen. In der Regel können sie sich nicht alle vorliegenden Informationen direkt merken. Dies ist für das Bearbeiten der Aufgaben auch nicht nötig. Die Schüler sollen vielmehr die erforderlichen Informationen für die Beantwortung der Fragen wiederfinden und gezielt einsetzen. Daher liegt der Fokus auf dem „genauen Lesen“. Zudem muss die richtige Lösung eigenständig produziert werden. Im Unterricht sollten diskontinuierliche Texte regelmäßig besprochen werden, da sie den Schülern im Alltag häufig begegnen, zum Beispiel beim Lesen des Stundenplans, der Programmhefte von Ferienangeboten, von Kinoheften und vielem mehr.

Zu den Übungsaufgaben gehören:

1. Ankreuzen: Eine oder mehrere Antworten sind möglich.
2. Antworten schreiben: Die Antworten sollen in ganzen Sätzen geschrieben werden.
3. Ergänzen: Fehlende Wörter müssen ergänzt werden.
4. Stimmt oder stimmt nicht: Die richtige Aussage muss angekreuzt werden.
5. Deine Meinung ist gefragt: Hier gibt es kein Richtig oder Falsch, die Kinder sollen sich eine Meinung bilden und diese aufschreiben.
6. Unterstreichen: Bestimmte Textstellen im Text sollen wiedergefunden und unterstrichen werden.

Die Übungsaufgaben für den Kompetenzbereich Lesen sind als Einzelarbeit vorgesehen, da die Schüler bei VERA auch alleine arbeiten müssen. Selbstverständlich können alle Texte und die zugehörigen Aufgaben im Unterricht auch als Partner- oder Gruppenarbeit verwendet werden. Jede Übung muss nicht nur sorgfältig gelesen, sondern nach dem Ausfüllen noch einmal genau kontrolliert werden. Falls ein Kind eine Aufgabe nicht bearbeiten kann, soll es mit der nächsten Aufgabe beginnen.

1.

Name: _____

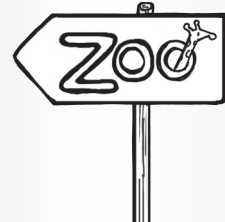
Datum: _____



1. Lies den Text.



Willkommen im Kölner Zoo



Öffnungszeiten

Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!

März–Oktober: 9–18 Uhr (Kassenschluss 17.30 Uhr)

November–Februar: 9–17 Uhr (Kassenschluss 16.30 Uhr)

Alle Tierhäuser inkl. Aquarium schließen jeweils 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.

Preise

Tagesticket:

Erwachsene 19,50 €

Kinder 9 € (4 bis einschließlich 12 Jahre, Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Schüler/Studenten/Azubis 14,50 €

Feierabendticket:

Erwachsene 16 €

Kinder 7,50 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre)

(Montag bis Freitag

ab 16 Uhr von März–Oktober,

ab 15 Uhr von November–Februar)

Kindergärten und Schulklassen:

Lehrer/Erzieher 7 €

Kinder/Schüler 7 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre, Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Gruppenticket (ab 15 Personen):

Erwachsene 16,50 €

Kinder 7,50 €

(4 bis einschließlich 12 Jahre, Kinder bis 3 Jahre kostenfrei)

Fütterungen

10.45 Uhr Pinguine

11.30 Uhr Seelöwen

13.45 Uhr Erdmännchen

14.00 Uhr Flusspferde
(im Hippodrom)

14.30 Uhr Flugschau
(nur bei trockenem Wetter,
nur März–Oktober)

15.00 Uhr Paviane

15.00 Uhr Krallenotter
(im Regenwald)

15.00 Uhr Piranhas
(im Aquarium)

15.30 Uhr Pinguine

16.00 Uhr Seelöwen



1.

Name: _____

Datum: _____



2. Kreuze an. Was stimmt?



- ☐ Wir sind 356 Tage im Jahr für Sie da!
- ☐ Wir sind 563 Tage im Jahr für Sie da!
- ☐ Wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!
- ☐ Wir sind 635 Tage im Jahr für Sie da!

Wie viele Monate hat der Zoo bis 18 Uhr geöffnet?

- ☐ 6 ☐ 7 ☐ 8 ☐ 9

Wie viel Eintritt zahlt eine Schulklasse, bei der die Schüler zwischen 10 und 12 Jahre alt sind?

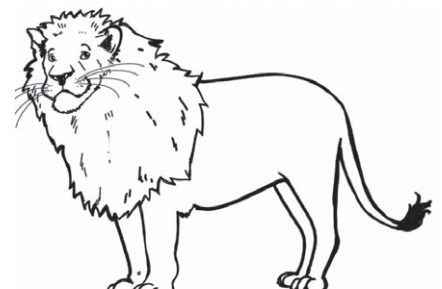
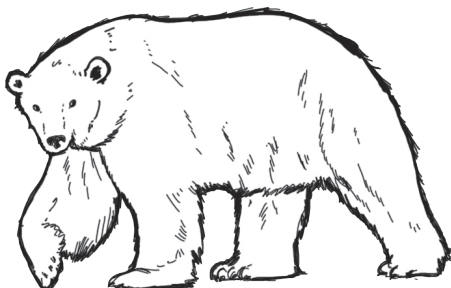
- ☐ Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 7 Euro.
- ☐ Kinder zahlen 6 Euro, Erwachsene 7 Euro.
- ☐ Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 6 Euro.
- ☐ Kinder zahlen 7 Euro, Erwachsene 8 Euro.

Was stimmt?

- ☐ Das Feierabendticket ist billiger als das normale Ticket.
- ☐ Das Feierabendticket ist teurer als das normale Ticket.
- ☐ Das Feierabendticket kostet genauso viel wie das normale Ticket.

Was passiert im Monat Juni?

- ☐ Der Zoo hat geschlossen.
- ☐ Die Kasse schließt um 17.30 Uhr.
- ☐ Erwachsene zahlen 5 Euro Eintritt.



1.

Name: _____

Datum: _____



3. Antworte im ganzen Satz.



An welchem Tag hat der Zoo geschlossen?

Wie oft gibt es eine öffentliche Fütterung der Pinguine?

Wie viel kostet der Eintritt für ein Kind, das 8 Jahre alt ist?

Wann schließt der Zoo im Dezember?

Was zahlen Kinder, die 2 Jahre alt sind?

Was bedeutet „Feierabendticket“?

4. Stimmt oder stimmt nicht?



	Stimmt!	Stimmt nicht!
Der Zoo ist für alle Leute kostenlos.		
Der Zoo hat immer bis 18 Uhr geöffnet.		
Von März bis Oktober öffnet der Zoo um 9 Uhr.		
Ein 4-jähriges Kind zahlt keinen Eintritt.		
Das Aquarium schließt 15 Minuten vor Ende der Öffnungszeiten.		
Ein Erwachsener zahlt 20 Euro Eintritt.		

5. Deine Meinung ist gefragt.



Kann ich mir die Fütterung der Paviane und Piranhas an demselben Tag anschauen? Begründe!



2.

Name: _____

Datum: _____



5. Stimmt oder stimmt nicht?



	Stimmt!	Stimmt nicht!
Die Muffins sind ohne Zucker.		
Man braucht für die Muffins Tomaten.		
Für den Teig benötigst du ein großes Glas Apfelmus.		
Wichtig ist auch ein großes Glas Sonnenblumenöl.		
Die Muffins kommen in den Ofen.		
Nach 30 Minuten sind die Muffins fertig.		

6. Welche Wörter passen zum Thema „kochen“? Kreise sie ein.



braten

zubereiten

tippen

backen

dünsten

schminken

7. Nummeriere die Sätze in der richtigen Reihenfolge.



- ☐ Lass es dir schmecken. Guten Appetit!
- ☐ Raspel die Möhren klein.
- ☐ Gib den Teig in die Muffinförmchen.
- ☐ Alle Zutaten kommen in eine Schüssel und werden durchgerührt.
- ☐ Lass die Muffins noch ein wenig auskühlen.
- ☐ Stell die Muffinförmchen auf ein Blech und dann ab in den Ofen damit.

8. Deine Meinung ist gefragt:



Hast du eine Idee, wie man die Muffins noch verzieren kann?
 Antworte im ganzen Satz!

Warum sollte dir beim Backen immer ein Erwachsener helfen?





1. Lies den Text.



Erlebniswochenende auf dem Bauernhof im Sauerland bei Familie Tillmann

Familie Görne möchte gerne ein Wochenende auf einem Bauernhof im Sauerland verbringen. Sie finden im Internet einen tollen Bauernhof, der nur zwei Stunden mit dem Auto entfernt liegt. Im Internet liest sich die Familie das Programm genau durch, damit sie weiß, was sie an dem Wochenende erwartet.



Auf euch wartet ein tolles Wochenende mit vielen spannenden und lustigen Angeboten!

Unser Programm		
Wann?	Was machen wir?	Daran müsst ihr denken!
Freitag: nach der Anreise 16.00 Uhr 18.30 Uhr	Erkunden des Bauernhofes auf eigene Faust Schnupperreiten in der Reithalle Abendessen	Bringt Gummistiefel mit! Für das Reiten braucht ihr einen (Fahrrad-)Helm!
Samstag: ab 8.00 Uhr 09.30 Uhr – 12.00 Uhr 12.00 danach 15.00 Uhr 16.00 Uhr 18.00 Uhr ab 19.00 Uhr	Frühstück Reitunterricht in der großen Reithalle Mittagessen (in Form eines Büffets) freies Spielen auf dem Hof Kaffee und Kuchen Füttern der Schafe und Ziegen Abendessen Lagerfeuer und Stockbrot backen auf dem Hof vor dem Pferdestall	 Helm nicht vergessen! Viel Spaß beim Entdecken! Wir geben euch das Futter für unsere Tiere. Bitte kein eigenes Futter mitbringen!



1.

Name: _____

Datum: _____



1. Lies den Text.

**Hurra – der Zirkus ist da!**

Dort steht es auf dem bunten Blatt,
der große Zirkus ist heute in der Stadt.
Die Kinder können nicht mehr warten,
der Zirkus soll jetzt endlich starten!

Der Direktor mit Zylinder
begrüßt zuerst die vielen Kinder.

Auch der Clown schickt viele Grüße,
stolpert über seine Füße.

Auf einmal gibt's nen lauten Knall.
Der Clown, er tanzte auf dem Ball,
doch der war wackelig, ach du Schreck!
Und jetzt sitzt der Clown im Dreck.

Es sorgt für Toben und für Lachen,
was die Akrobaten machen.
Springen sportlich hin und her,
als ob das gar nicht schwierig wär.

Vielen Dank ihr lieben Leute!
Das war unsere Show für heute.
Das ist die bunte Zirkuswelt,
die allen Menschen so gefällt.

2. In dem folgenden Kasten findest du einige Wörter. Kreise alle Adjektive ein.



laut

wackelig

Zirkus

sportlich

bunt

Knall

3. Vervollständige die Sätze, indem du die Adjektive (unterstrichen) steigerst.



- Der eine Clown ist schon sehr lustig.
Der nächste Clown auf dem Ball ist sogar noch _____.
- Die Seiltänzer sind sehr sportlich.
Die Akrobaten sind noch _____.
- Lisa schaut sich alles genau an. Sie findet die Show mit den zwei Clowns gut.
Die Akrobaten findet sie sogar noch _____.
- Der Reiter trägt einen großen Hut.
Der Zylinder des Zirkusdirektors ist noch _____.
- Allen Kindern hat es gut gefallen und sie rufen laut Hurra. Als sich alle
Zirkusartisten noch einmal verbeugen, rufen sie noch _____.

1.

Name: _____

Datum: _____



8. Findest du eigene Reimwörter? Was reimt sich auf „lachen“?



9. In dem Gedicht gibt es viele Verben.
Verändere die Verben in die passende Form.

wir können	→ es	_____
wir stehen	→ du	_____
wir starten	→ ich	_____
wir begrüßen	→ ihr	_____
wir springen	→ er	_____
wir wackeln	→ du	_____
wir tanzen	→ alle	_____

10. Schreibe die Verben in die richtige Form.



Alle Kinder _____ (sein) aufgeregt.

Der Zirkus _____ (kommen) in die Stadt.

Neben Clowns und Seiltänzern _____ (geben) es besonders
viele Akrobaten, die sich durch die Luft _____ (schwingen).

Die Eintrittskarte _____ (kosten) 3 € pro Kind.

Dafür _____ (bekommen) alle Zuschauer eine Menge geboten.

Am meisten Applaus _____ (erhalten) der Clown Claus,
der über seine Füße _____ (fallen), den anderen Clowns auf
die roten Nasen _____ (drücken) und das Publikum mit einer
großen Wasserpistole _____ (vollspritzen).



1. Lies den Text.



Der Eisbär

Der Eisbär stammt von dem Braunbären ab und ist das größte Raubtier, das auf dem Land lebt. Es gibt Eisbären nur in der Arktis.

Der Eisbär wird auch Polarbär genannt.

Es gibt ihn schon seit vielen hunderttausend Jahren. Ein ausgewachsener Eisbär wird über zweieinhalb Meter lang. Wenn er sich aufrichtet, ist er viel größer als erwachsene Menschen.

Auf der Suche nach Beute können Eisbären weite Strecken laufen. Sie sind zudem sehr gute Schwimmer und schaffen ohne Probleme 50 Kilometer ohne Pause. Ihr Fell ist dicht und lässt das Wasser nicht eindringen. Zudem sorgt eine sehr dicke Fettschicht dafür, dass ein Eisbär im eiskalten Wasser nicht friert.

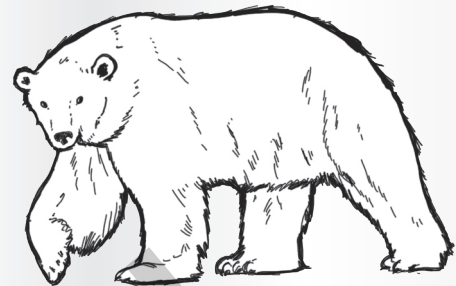
Die Hauptspeise der Eisbären sind Seehunde und andere Robben. Als Allesfresser mögen sie aber auch Beeren und Gräser.

Eisbären sind Einzelgänger. Nur im Frühjahr, nach der Winterruhe, finden sich Eisbärweibchen und -männchen zusammen, da sie sich vermehren möchten. Danach geht das Männchen wieder weg.

Das Weibchen gräbt sich eine sogenannte Geburtshöhle. Dort bringt es im März oder April die Jungen zur Welt. Meistens sind es zwei, ganz selten drei oder sogar vier.

Der Eisbär hat keine tierischen Feinde. Trotzdem gibt es immer weniger Eisbären. Schätzungen sagen, dass es derzeit nur noch 25.000 der schönen Raubtiere gibt. Aber warum? Auf der Welt wird es immer wärmer. Dadurch schmilzt das Eis in der Arktis immer mehr ab.

Dies macht es für die Eisbären immer schwieriger, Nahrung zu finden. Sie brauchen festes Packeis, auf dem sie stehen und von dem aus sie Robben jagen können.



2. Kreise alle Adjektive im folgenden Kasten ein.



dick

dicht

eiskalt

schön

warm

schmilzt

groß



3. Vervollständige die Tabelle.



groß	größer	am größten
	kälter	
		am wildesten
	dünnere	
hungrig		
	gefährlicher	

4. Lies dir den Text in Ruhe durch.

Ergänze die Pronomen, die du im Eisbären findest, im Text.

Achte dabei auf die Groß- und Kleinschreibung.



Auf der Suche nach _____
 Futter legt der Eisbär viele Kilometer zurück.
 _____ Fell und die Fettschicht
 sorgen dafür, dass _____
 nicht kalt wird. Robben sind seine Leibspeise.
 Diese schützen sich und _____
 Babys vor dem großen Feind, indem _____ sich
 in _____ gewohnten Schneehöhlen verstecken,
 sobald sich ein Eisbär nähert.



5. Ersetze die unterstrichenen Wörter durch Pronomen.

Der Eisbär schwimmt durch das kalte Wasser.Die Robbe fürchtet sich vor dem Eisbären.Durch die Erderwärmung schmilzt das Eis in der Arktis.Auf der Welt gibt es leider nicht mehr viele Eisbären.